



Die zertifizierte IPAF PAL-Karte ist ein Nachweis für die Schulung des Hubarbeitsbühnen Bedieners auf höchstem Niveau

✓ Jährlich aktualisierte Kursinhalte basierend auf dem Feedback von Trainern und Teilnehmern

✓ Globale Datenbank aller gültigen PAL-Karten Inhaber

✓ Entspricht den gesetzlichen Richtlinien

✓ Schulungen durch hochqualifizierte Trainer

✓ Fokus auf Sicherheit und Effizienz



✓ Online-Überprüfung von PAL Cards:
www.ipaf.org/checkpal

✓ Über 30 Jahre Branchenerfahrung

✓ Intelligente Technologien und vor Betrug geschützt

✓ Umfassende Angebote an Schulungen

✓ Beruhigend: Eine gültige PAL-Karte belegt, dass der Inhaber in den letzten fünf Jahren eine genehmigte und geprüfte IPAF-Theorieschulung und einen praktischen Test bestanden hat

✓ Kurse in mehreren Sprachen verfügbar

✓ Optimales Verhältnis von Trainern zu Teilnehmern

✓ Wird von Herstellern von Hubarbeitsbühnen weltweit verwendet

✓ Die Bediener-Theorieschulung kann über ein eLearning aus der Ferne gemacht werden

✓ **Sicher.** ✓ **Auditiert.** ✓ **International anerkannt.**

Die IPAF Powered Access License - PAL Card ist weltweit in der Branche als Nachweis für die Schulung von Hubarbeitsbühnen auf höchstem Niveau anerkannt. Sie wird von der International Powered Access Federation (IPAF) an Bediener von Hubarbeitsbühnen ausgegeben, die einen Schulungskurs erfolgreich abgeschlossen und einen Test in einem von IPAF zugelassenen Schulungszentrum bestanden haben. Fordern Sie die PAL-Karte als Nachweis für eine Bedienerschulung!

Finden Sie Ihr IPAF Schulungszentrum auch in Ihrer Nähe www.ipaf.org

Vom TÜV nach
ISO 18878
zertifiziert



Alle folgenden Daten sind nur **unter Vorbehalt**.
Aktuelle Termine finden Sie stets unter vertikal.net

MESSEKALENDER DEUTSCHLAND

INNOVATIONSTAGE DER HÖHENZUGANGSTECHNIK 2021



Offenes Branchentreffen
des Vereins Born to Lift
6. – 7. Juli 2021; Hohenroda

Fax: 0931 2705 639 39

NORDBAU



Jährliche Messe rund ums Bauen
8. – 12. September 2021; Neumünster
Tel: 04321 910 190; Fax: 04321 910 199

PLATFORMERS' DAYS 2021



Fachmesse für mobile Hebe- & Zugangstechnik
10. – 11. September 2021; Karlsruhe
Tel: 0721 3720 5096; Fax: 0721 3720 9950 96

13. INTERNATIONALE SCHWERLASTTAGE



„Keine Angst vor schweren Brocken“
1. – 2. Oktober 2021; Hohenroda
Tel: 06181 9060 705

BAUMA 2022



Die weltweit größte und wichtigste Baufach-
messe in 33. Auflage
24. – 30. Oktober 2022; München

Tel: 089 949 20720; Fax: 089 949 20729

MESSEKALENDER INTERNATIONAL

JDL 2021



Krane, Bühnen und Stapler à la française
23. – 25. Juni 2021; Beaune, Frankreich
Tel: +33 (0)1 4563 6822

VERTIKAL DAYS 2021



14. Ausgabe der großen Show
rund um Krane, Bühnen & Co.
22. – 23. September 2021; Peterborough, England

Tel: +44 (0)8707 740436; Fax: +44 (0)1295 768223

GIS



Italienische Fachmesse für Krane, Arbeitsbühnen,
Teleskoplader und Baumaschinen
7. – 9. Oktober 2021; Piacenza, Italien

Tel: +39 010 570 4948

THE ARA SHOW 2021



The American Rental Association Show,
Konferenz & Messe
18. – 20. Oktober 2021; Las Vegas, Nevada, USA

Tel: +1800 334 2177; Fax: +1309 764 1533

BAUMAG 2022



Schweizer Baumaschinenmesse
13. – 16. Januar 2022; Luzern, Schweiz
Tel: +41 56 204 20 20; Fax: +41 56 204 20 10

Schall und Rauch

Schon wieder Goethe. Ja, in seinem „Faust“ stecken mehr Redensarten als wahrscheinlich dem deutschen Dichter lieb wäre. Schall und Rauch sind viele Namen inzwischen. Man erinnert sich nur mehr dunkel daran. Borgward – eine deutsche Automarke. Oder Krupp – sei es Stahl oder Kranhersteller. Längst sind sie in die Geschichtsbücher eingegangen. Und nun steht der nächste Kandidat auf der Liste. Er hatte es mehrfach geschafft, immer wieder zu erscheinen, aber jetzt sieht es so aus, als ob der Name Demag – zumindest als Mobilkrannamen – sich verabschiedet.

Die Deutsche Maschinenbau Aktiengesellschaft – kurz Demag – wurde 1910 als ein Zusammenschluss mehrerer Firmen gegründet. Teile davon hatten schon zuvor Krane gebaut. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen Mobilkrane hinzu. Als 1973 Mannesmann Teile der Demag übernahm, darunter den Kranbau, stand der Name zum ersten auf der Streichliste. Man beließ es vorerst bei Mannesmann Demag. Irgendwann passte der Kranbau nicht mehr zu Mannesmann beziehungsweise dessen Mutterkonzern Vodafone. Das war der Zeitpunkt, als Terex ins Spiel kam und die zwei damaligen Werke in Zweibrücken samt dem Namen Demag übernahm. In den Anfangsjahren behielt Terex Demag als Zweitnamen und nannte die Krane eben Terex Demag. In dieser Zeit wurde das PPM-Werk im französischen Montceau-Les-Mines der Marke Terex Demag angeschlossen, um alsbald als Terex Cranes gemeinsam zu laufen.

2016 kam die Kehrtwende. Terex grub den Namen Demag wieder aus und ließ die Raupen- und AT-Krane wieder unter dieser Marke verkaufen. Und drei Jahre später wurde genau diese Sparte an Tadano verkauft. Jenes Unternehmen, das 1990 unter anderem Faun übernahm und seine AT-Krane fortan als Tadano Faun laufen ließ. Soweit die Geschichte. In Zukunft soll nur noch von Tadano gesprochen werden, und Demag wie auch Faun halten Einzug in die Geschichtsbücher.

Bisher war der Name Demag ein Stehaufmännchen. Ob dies ein weiteres Mal geschieht, weil diese Marke bei ihren treuen Anhängern gut ankam, ist sehr zu bezweifeln. Schall und Rauch sind die Namen. Letztendlich ist der Inhalt – in dem Fall: das Produkt – wichtig. Wird es geschafft, den Markt davon zu überzeugen, dann steht der Marke Tadano auch in Europa nichts im Weg.

Ihr



Rüdiger Kopf | Chefredaktion → rk@vertikal.net